



Die Universität Hildesheim ist eine Profilverwaltung in der Trägerschaft einer öffentlich-rechtlichen Stiftung mit rund 8.100 Studierenden und ca. 800 hauptberuflich Beschäftigten.



Als Stiftungsuniversität gestalten wir die Entwicklung unserer Hochschule im Rahmen von Verfassung und Gesetz autonom und eigenverantwortlich. Gesichert wird das durch die stetige Weiterentwicklung eines modernen Hochschulmanagements.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist im Institut für Psychologie in der Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie die folgende Stelle **für den Zeitraum von zunächst 2 Jahren** zu besetzen:

**wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters
(TV-L E 14, zunächst 65%)**

Eine Verlängerung ist nach positiver Evaluation möglich. Die Befristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt nach § 14 Abs. 2 des Gesetzes über Teilzeitarbeit und befristete Arbeitsverträge - (TzBfG).

Aufgaben:

- aktive Mitarbeit in dem Projekt "Frühidentifizierung und arbeitsplatzbezogene, interdisziplinäre Therapie von Arbeitnehmern mit hohen oder rezidivierenden Arbeitsunfähigkeitstagen aufgrund psychischer Störungen", inkl. der Verwaltung und Organisation des Forschungsprojektes
- selbstständige Planung und Durchführung der Diagnostischen Beratung
- Planung und Durchführung von Einzel- und Gruppentherapie im Kontext der zu befor-schenden "arbeitsplatzbezogenen Psychotherapie"
- Hochschuldidaktische (Weiter-)Qualifizierung
- großes Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen (u.a. zu schichtbedingten Schlafstörungen, Wiedereingliederung am Arbeitsplatz, Präsentismus/Absentismus)

Anforderungsprofil:

- Approbation zum Psychologischen Psychotherapeuten (Fachkunde Verhaltenstherapie)
- Bereitschaft zu einer interdisziplinären Kooperation und Engagement im Kontext betrieblicher Interessengruppen

Als familiengerechte Hochschule bieten wir ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L.

Die Stiftung Universität Hildesheim hat sich ein Leitbild gegeben, in dem sie Wert auf Gender- und Diversitykompetenz legt.

Die Stiftung Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Sie strebt eine Erhöhung des Männeranteils an in Bereichen, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Kröger per E-Mail: christoph.kroeger@uni-hildesheim.de gerne zur Verfügung.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert und verarbeitet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung nebst Anlagen **auf dem Postweg bis zum 03.12.2018 unter Angabe der Kennziffer 2018/120** an den Präsidenten der Universität Hildesheim, **Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten**, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim.

Wenn Sie die Rücksendung der eingereichten Unterlagen wünschen, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden andernfalls nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bitte haben Sie Verständnis, dass Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten nicht versandt werden können.